

B e t r a g			Gegenstand der Ausgabe.
Nr.	1887 Mark Pf.	1888 Mark Pf.	
	144 —	101 —	Transport.
2		70 —	ständiger Unterhaltungsaufwand an dem Haupt- und Nebengebäude.
3		*107 —	für Streichen eines 1,40 Meter hohen Oelfarbensockels in der Hausflur und dem Treppenaufgange bis zum 2. Obergeschoß.
4		*49 20	„ Weißsen zweier Zimmerdecken und der Küche, sowie Abreiben der Tapete in der Wohnung im Erdgeschoß (Organist Bitterlich).
5	1263 11	*71 60	„ Streichen der neuhergestellten Dielung mit Oelfarbe in der Wohn- und Schlaftube, sowie Ausweißsen der Küche im 1. Obergeschoß (Stadtdiaconus Vogel).
6		*70 —	„ Streichen der Decken in zwei Zimmern und dem Corridor, sowie der Wände des letzteren mit Leimfarbe und für dergleichen der Fenster und Thüren mit Oelfarbe im 2. Obergeschoß (Stadtdiaconus Liebe).
7	— —	*336 94	Beitrag zu der im Jahre 1887 erfolgten Klinkerplattenlegung auf der linken Seite der Kirchstraße und des Kirchplatzes.
Bem. Eingestellt auf Grund der Kirchenvorstands=Verordnung vom 11. August 1887.			
	1407 11	805 74	Summa Cap. II. Hierunter 634 Mk. 74 Pf. einmalig.

Cap. III. Besoldungen und Deputate.

1	498 82	498 82	Besoldungen für Geistliche und Lehrer in die Fixations- und andere Klassen.
2	25 —	17 52	Bergütung für 1½ Schffl. = 1,557 hl Korn für den Chorpräfect zur Fixationskasse, nach dreijährigem Durchschnitt.
3	6 16	6 16	für Justification der Rechnung, halb zur Stadtkasse, halb zur Fixationskasse.
4a	66 87	66 87	„ Verwaltung und Rechnungsführung zur Stadtkasse.
b	30 —	30 —	„ besonderen Beitrag zur Besoldung des 1. Stadtkassirers als Rechnungsführer zur Stadtkasse.
5	90 —	90 —	Miethzins von der Tertiawohnung an die Gymnasialkasse.
	716 85	709 37	Summa Cap. III.

Cap. IV. Für Ergänzung und Vermehrung des Inventars.

Nichts.

2*